

donum vitae Recklinghausen e. V.
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 02.12.2014
im Gasthaus der Gastkirche Recklinghausen

TOP 1 Begrüßung

Dieter Zöpfigen eröffnet die Mitgliederversammlung um 18.00 Uhr und begrüßt die drei anwesenden Mitglieder, den Vorstand und das Beratungsteam der Beratungsstelle (BS) donum vitae Recklinghausen.

Er stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht verschickt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Zu TOP 8 „Verschiedenes“ werden keine Anträge gestellt. Britta Scheffer wird zur Protokollführerin bestimmt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 13.11.2013

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2013 - verteilt mit der Einladung - wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll dieser Mitgliederversammlung wird nach Fertigstellung auf unsere Homepage gestellt.

TOP 3 Jahresbericht 2013/2014 des Vorstandes und des Beratungsteams

Seinen Jahresbericht beginnt Dieter Zöpfigen mit einem kurzen Rückblick auf das auslaufende Jahr. Er berichtete kurz von der „Hütte der guten Taten“, die wie jedes Jahr Wunsch-Gutscheine verkauft. Das Beratungsteam von donum vitae und Dieter Zöpfigen hatten am 02.12.2014 die „Hütte der guten Taten“ für einen Tag geöffnet.

Dieter Zöpfigen berichtet von besonderen Spenden dieses Jahres: Einer Spende der Witwe des verstorbenen donum vitae-Mitglieds Willi Röwer in Höhe 1230,- Euro an Stelle von Kränzen und Blumen, zwei Spenden der Sparkasse Vest über insgesamt 3000,00 Euro und eine Spende von Frau Dr. Hinricher in Höhe von 525,- Euro anlässlich ihres runden Geburtstags.

Die Finanzsituation von donum vitae Recklinghausen e.V. wird anhand der verteilten Übersicht „Einnahmen und Ausgaben“ erläutert. Nach Bestätigung der Spitzabrechnung für das Jahr 2013 durch den Landschaftsverband Westfalen-Lippe in Verbindung mit den Spenden, Mitgliedsbeiträgen und des kommunalen Zuschusses steht fest, dass das Berichtsjahr 2013 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden konnte.

Für die Beratung in Dorsten konnte der Vorstand in dem Facharztzentrum am Südwall 15 in Dorsten einen kleinen Beratungsraum anmieten. Die Einrichtung des Raumes und die Installation eines Internetanschlusses sind abgeschlossen. Eine offizielle Vorstellung der neuen Räume für Gynäkologen und Institutionen im Bereich Dorsten und Marl ist für das Frühjahr 2015 geplant.

Aus der aktuellen Situation bei der Flüchtlingshilfe wird über eine gute Zusammenarbeit zwischen donum vitae und Maria Bongers, Koordinatorin für Flüchtlingsangelegenheiten in Recklinghausen, berichtet. Mit Hilfe von Dolmetscherinnen und der Familienhebamme Ariane Giesen wurden in einer Flüchtlingsunterkunft Präventions- und weitere Hilfen von donum vitae vorgestellt. Weitere Gesprächstermine in Flüchtlingsunterkünften sind geplant.

Eine neue Aufgabe in der Beratungsstelle ist die „Vertrauliche Geburt“, deren gesetzliche Regelungen ab dem 1. Mai 2014 in das Schwangerschaftskonfliktgesetz aufgenommen wurden. D. Zöpfigen stellt die rechtliche Grundlage sowie die formale Vorgehensweise bei der Beantragung einer vertraulichen Geburt durch eine Schwangere vor. In der Beratungsstelle ist in 2014 noch keine „Vertrauliche Geburt“ begleitet worden. Informationen dazu gibt es auch auf unserer Internet-Homepage.

Beratungsarbeit

Lisa Wolff erläutert die aktuellen Beratungszahlen. Bis zum 30.11.2014 wurden in diesem Jahr insgesamt 671 Beratungen (Erstkontakte) durchgeführt, davon 226 Konfliktberatungen (33,68 %) und 445 Allgemeine Beratungen inkl. PND-Beratungen (66,32 %). Damit setzt sich der Trend der rückläufigen Konfliktberatungen gegenüber den allgemeinen Beratungen aus den Vorjahren fort. Die Beratungen um finanzielle Unterstützung nehmen weiter zu.

In diesem Jahr wurden darüber hinaus wieder Präventionsmaßnahmen mit verschiedenen Gruppen und Schulen durchgeführt.

Georg Pointke berichtet über einen außergewöhnlichen Fall, in dem auch der Notfallfonds zum Einsatz kam und zeigt damit ganz deutlich auf, dass die wirtschaftliche Situation der Beraternen zunehmend ein wichtiges Thema in der Beratungsarbeit ist.

Die Beratungsarbeit der letzten zwei Jahre hat gezeigt, dass Nachfragen an die Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch zugenommen haben. Lisa Wolff startete deshalb in diesem Jahr eine zertifizierte Fortbildung zu diesem Thema, die im Januar 2015 abgeschlossen wird. .

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer über die Prüfung für das Jahr 2013

Peter Möller berichtet in seiner Funktion als Kassenprüfer über die durch ihn und Marianne Berse (für den heutigen Abend entschuldigt) am 10.11.2014 durchgeführte Prüfung der Einnahmen und Ausgaben der Beratungsstelle sowie der Einnahmen und Ausgaben der Bundestiftungsmittel. Beide Prüfungen ergaben keine Beanstandungen. Ein entsprechendes Prüfprotokoll wurde erstellt. Peter Möller lobt das Team für die geleistete Arbeit.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2013

Peter Möller schlägt vor, dem Vorstand für das Jahr 2013 Entlastung zu erteilen. Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wird von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

TOP 6 Wahl von zwei KassenprüferInnen für das Rechnungsjahr 2014

Als KassenprüferIn für das Rechnungsjahr 2014 werden erneut Marianne Berse und Peter Möller vorgeschlagen. Weitere Kandidaten gibt es auf Nachfrage nicht.

Marianne Berse und Peter Möller werden einstimmig als KassenprüferIn gewählt und nehmen die Wahl an. (Marianne Berse hat im Vorfeld für den Fall der Wiederwahl ihre Zustimmung über Peter Möller gegeben). Dieter Zöpfigen bedankt sich bei beiden mit einem kleinen Präsent für die geleistete Arbeit.

TOP 7 Vorstellung des Haushaltsplans 2015

Anhand der Übersicht „Einnahmen und Ausgaben“ stellt Dieter Zöpfigen den Haushaltsplan 2014 und 2015 vor, der von den Anwesenden zustimmend zur Kenntnis genommen wird.

TOP 9 Verschiedenes

Aus der Mitgliederversammlung wird vorgeschlagen, dass der Vorstand mit den offiziellen Stellen (Kreis, Stadt etc.) weiterhin einen engen Kontakt und Gedankenaustausch hält und pflegt, um die Arbeit von donum vitae im wachen Bewußtsein zu halten.

Dieter Zöpfigen bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme sowie die rege und konstruktive Diskussion, wünscht allen Anwesenden ein gesegnetes Weihnachten, einen guten Start in das Jahr 2015 und beendet die Mitgliederversammlung um 19.15 Uhr.

Protokollführerin:
Britta Scheffer

Vorstand:
Dieter Zöpfigen